

Im Sommer rockt die Donau-Arena!

PLACEBO – BRYAN ADAMS – JETHRO TULL

Diesen Sommer gibt's in Regensburg gleich drei „Global Player“ bei Konzerten in der Donau-Arena zu erleben. PLACEBO startet am 8. Juni, gefolgt von BRYAN ADAMS am 13. Juli; sechs Tage später, am 19. Juli kommt der Zauberer an der Querflöte Ian Anderson mit seiner Formation JETHRO TULL. Den Anfang machen Placebo, deren Konzert die einzige Hallenshow in Bayern sein wird, ansonsten trifft man sie nur auf Festivals! Schon einen Monat darauf besucht „der Rocker für alle Jahreszeiten“, Bryan Adams, im Rahmen seiner „Live across the nation“ Tour Regensburg. Vier Tage später, am 19.7., spielen Jethro Tull in der Donau-Arena. Das Markenzeichen von Jethro Tull ist bis heute das virtuose rock-orientierte und unkonventionelle Flötenspiel von Sänger Ian Anderson. Das Konzert in der Donau-Arena ist das günstigste in ganz Bayern! Mehr darüber in den nächsten RSZ-Ausgaben. Karten für alle Shows gibt's bereits im Vorverkauf bei den Vorverkaufsstellen der Mittelbayerischen im DEZ, in der Tourist-Info, sowie bei allen bekannten Vertragsvorverkaufsstellen. Telefonischer Kartenservice 01805-301070 oder im Internet unter www.der-Kartenvorverkauf.de.



BRYAN ADAMS

BANANAFISHBONES

Mo, 2.4., Alte Mälzerei, 21.00 Uhr

Die Bananafishbones sind eine eigenwillige Truppe und sie lieben ihre Freiheit. Vor allem die künstlerische Freiheit. Für ihr aktuelles Album „When you pass by“ haben sie sich alle nötigen Freiheiten genommen und drei Jahre Zeit. Zeit, die sie anderweitig genutzt haben, vor allem um live zu spielen, auch unplugged, Filmmusik zu komponieren und um darüber hinaus sogar noch ihren Meister in Recording-Technik zu machen. So sind sie also erwachsen geworden, erwachsen genug jedenfalls für ihr aktuelles Album „When you pass by“. Und doch haben sie sich dabei genug kindlichen Anarchismus bewahrt, um dabei voll ihr eigenes Ding durchzuziehen. Eine vielseitige Platte und so vielseitig ist auch die aktuelle Show der drei Jungs von „Bananafishbones“.



BANANAFISHBONES

BLUMFELD

Do, 26.4., Kulturspeicher, 21.00 Uhr

1990 gegründet, haben sich BLUMFELD innerhalb dieser Zeit zu einer der einflussreichsten und erfolgreichsten Bands der deutschen Indie-Szene entwickelt. Klar, dass eine Rückschau fällig wird, doch die zur Veröffentlichung der 5-CD-Box „Ein Lied Mehr - The Anthology Archives Vol. 1“ angekündigte Tournee wird leider die letzte Tour von BLUMFELD sein. Wie im Januar bekannt gegeben wurde, beschloss Sänger Jochen Diestelmeyer in Absprache mit den anderen Mitgliedern, die Band nach der Tour aufzulösen. Das Konzert in Regensburg wird damit eine der letzten Live Shows dieser großartigen Band sein. Mehr Infos unter www.blumfeld.de



BLUMFELD

COLOSSEUM

Sa, 21.4., Kulturspeicher, 21.00 Uhr

Die Rock-Jazz-Fans sollten sich den dritten Samstag diesen Monat anstreichen und freihalten, denn dann kommt COLOSSEUM nach Regensburg. Seit sich die Band vor gut 15 Jahren wiedervereinigt hat, touren sie immer wieder mal durch die Republik. Ihr Sound ist eine gelungene, zweifelsohne auch leicht nostalgische Kombination aus vielen der besten Elemente der beiden Welten des Rock



COLOSSEUM

und des Jazz - und das sollte doch für einen gelungenen Abend mit schöner Musik reichen. Und es wird einer der letzten mit dieser Band, denn es ist eine Abschiedstournee, da Saxophon-Legende Dick Heckstall-Smith im Dezember 2004 verstorben ist. Seinen Part übernimmt für die Tour Barbara Thompson. Fast 40 Jahre (!) nach ihrer Gründung werden die Fans die Band sicher noch mal kräftig feiern. So wird eine stilprägende Musiklegende zwar von der Bildfläche verschwinden, aber sicher nicht aus den Musik-Geschichtsbüchern und den Herzen ihrer Fans.

OLLI SCHULZ UND DER HUND MARIE

Mi, 18.4. Alte Mälzerei, 21.30 Uhr

Anfangs war Olli Schulz für die meisten Leute der Typ mit der Gitarre, der launig-lustige Texte singt und immer so viele witzige Geschichten zu erzählen hat, dass seine Konzerte regelmäßig zu einer Art Stand-Up-Comedy-Show ausarteten. Doch das ist Geschichte – denn jetzt firmiert er als Olli Schulz und sein Hund Marie. Mit dieser Liveband klingt alles reifer und eingespielter, wie das neue Album „Warten auf den Bumerang“ zeigt mit funkyen Bassläufen und jazzigen Gitarren, die Texte sind wie eh geistreich und voll originellem Wortwitz.



OLLI SCHULZ UND DER HUND MARIE

ROCK-RIOT – „Have a ball“

TASTEFUL TERROR – PROMISE BROKEN – BOY ANDROID – CLUELESS
Mi, 4.4., Suite 15, 19.30 Uhr

Zum dritten Regensburger Rock-Riot laden diesmal „lane grooves concerts“. Vier frische Bands präsentieren sich dabei unter dem Motto „Have a ball“. Denn diese Konzertreihe ist jetzt von der Mälze in die Suite 15 umgezogen. Auf der Bühne stehen TASTEFUL TERROR aus Regensburg, PROMISE BROKEN (Emo-Core aus München), BOY ANDROID (Münchener Indie-Core) und die Pop-Punker CLUELESS aus den Niederlanden, die extra für diesen Auftritt an die Donau kommen. Noch einige Infos zu TASTEFUL TERROR, die es erst seit ein paar Monaten gibt, doch mit ihrem wuchtigen Metal-Core haben sie sich zu einer der gefragtesten harten Gitarren-Bands in Regensburg gemauert. Kein Wunder, bei einer musikalischen Schnittmenge aus alten Hatebreed, Slayer und neueren Metal-Speerspitzen wie Hatesphere oder Haunted. Aber am besten vorbeikommen und selber anhören!



TASTEFUL TERROR

SUBWAY TO SALLY

So, 15.4., Kulturspeicher, 21.00 Uhr

Ohne Übertreibung gehört die Akustiktournee von Subway To Sally im letzten Jahr zu den erfolgreichsten Unternehmungen in der Bandgeschichte. Ausverkaufte Kirchen und Klubs sowie die begeisterte Presse zeugten davon. Darüber hinaus eine CD- und DVD-Produktion – aufgenommen in der Berliner Passionskirche – unter dem Tournamen „Nackt“, die alle kommerziellen Erwartungen bei weitem übertraf. Dies alles, aber vor allem die durchweg positive Resonanz bei den Fans veranlasste die Band zur Neuauflage dieser Unplugged Shows unter dem Motto „Nackt II – die Akustiktour 2007“. Als Gastmusiker hat sich die Band wiederum den Cellisten B. Deutung eingeladen, den viele von seiner Arbeit bei den Inchtabokatables und Deine Lakaien kennen. Subway To Sally, eine Band, die auf ein großes Spektrum an akustischen Instrumenten zurückgreifen kann, wird ihre Lieblingsongs der letzten 10 Jahre neu entdecken und dabei auch Stücke spielen, die im Rockset schon lange nicht mehr zu hören waren.



SUBWAY TO SALLY